

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>289</b> 116
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	203,403
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,5

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 5 bis 6 m breiter Grabenbereich, 0,5 m unter Gelände, mit einer etwa 2 bis 3 m breiten Wasserfläche, die durch einen Baumbestand auf dem Westufer aus Hängebirken, die rund 10 m Wuchshöhen erreichen, recht kräftig überschattet ist. Im übrigen sind die Ufer geprägt von Schlankseggenbeständen, die etwa 1 m Breite erreichen und sich in das angrenzende Grünland hinein ausbreiten. Der Graben hat derzeit nur noch rund 10 bis 20 cm tiefes, gräulich getrübtes Wasser, wird aktuell im Zuge der allgemeinen Wasserabsenkungen trockengelegt, hat stark verschlammten Grund, mit Ausnahme der Wasserlinsendecken an der Oberfläche keinen erkennbaren, gewässertypischen Bewuchs. Dabei zeigen höhere Anteile von Buckel-Wasserlinse ebenfalls den starken Verlandungscharakter und die hohen Nährstoffgehalte im freien Wasserkörper an. Daneben kommt in dem Graben ein größerer Bestand der stark gefährdeten Zwerg-Wasserlinse vor. Der in der Vorkartierung nachgewiesene Algenfarn konnte nicht wieder gefunden werden. Wegen der Birken und der großen Seggenbestände macht das Gelände grundsätzlich den Eindruck geringer Nährstoffgehalte in den Böden und weist auf ein Potential zur Moorentwicklung hin. Die aktuelle Entwässerung wirkt dabei ausgesprochen schädlich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Warwischer Schöpfwerksgraben, westlich der Fischeiche		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, sehr extensiv, teils brachgefallen		
<b>Rechtswert (X)</b>	574743	<b>Hochwert (Y)</b>	5921066
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

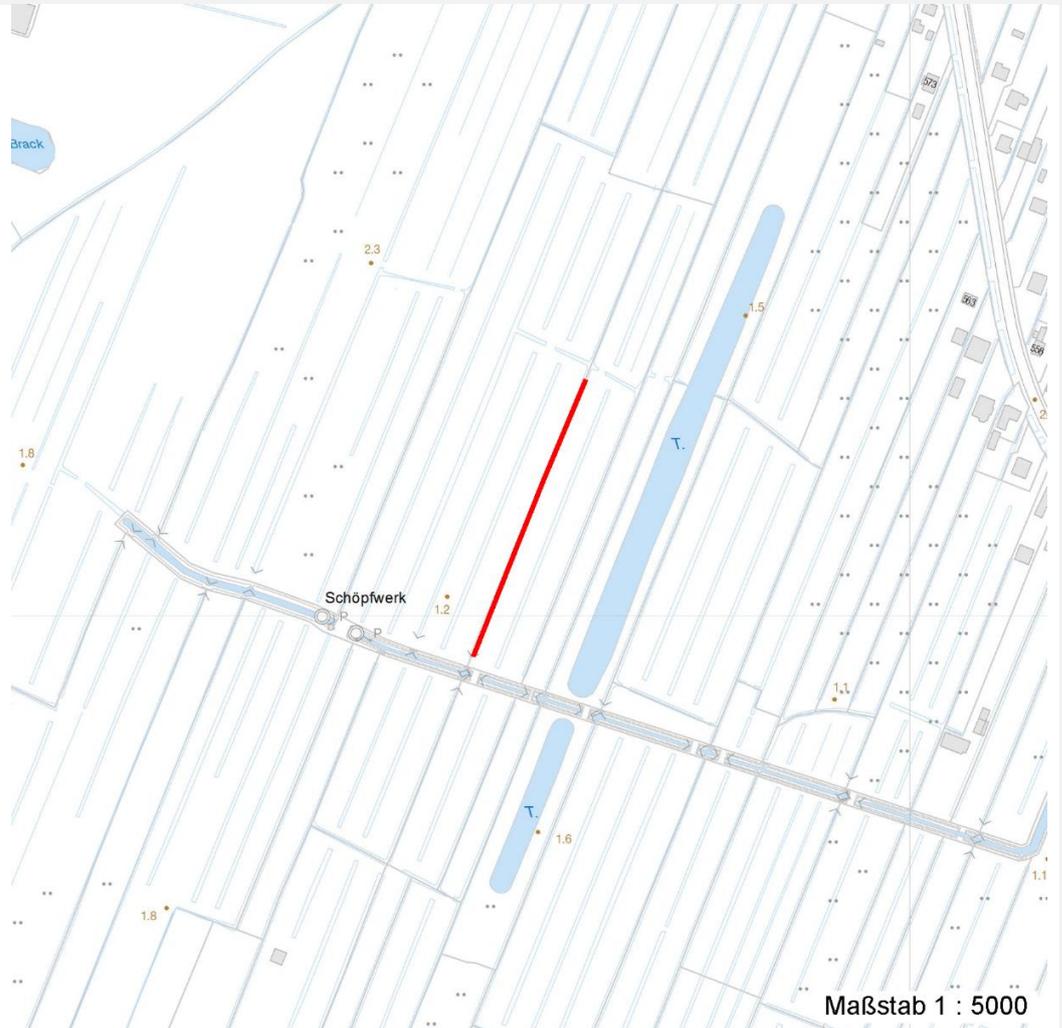
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>289</b> 116
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	203,403
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,5

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78332	51451	7420	289	18.10.2005	K	7422	116

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34817	0	7420_289_091112_1.JPG	
34818	0	7420_289_091112_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>289</b> 116
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	203,403
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung eines potentiellen Feuchtwiesen- und Mooregebietes, artenschutzrechtlich ausgesprochen fraglicher und schädlicher Ablass des Wassers im Winter.
Wertgesichtspunkte	Durch den Baumbestand und die Seggen relativ strukturreich, den größten Teil des Jahres ist das Gewässer vermutlich wasserführend und eines der wenigen als Amphibien-Laichgewässer geeigneten Gewässer im Gebiet.
Maßnahmen	Eventuell den Birkensaum, obwohl dieser landschaftsprägend ist, entfernen, um ein offenes Gewässer zu erhalten. Den Winterablass des Wassers im Graben vollständig vermeiden und in Zukunft unterlassen; der Wasserstand sollte dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden
<b>Größe</b>	
Breite	5.50 m

## Foto

**Fotodatei** 7420\_289\_091112\_1.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7420\_289\_091112\_2.JPG

**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Wasserlinsen-Typ (gl)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>289</b> 116
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	203,403
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	6
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	22 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-													V
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-													
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-													b
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-													
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-													V

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>289</b> 116
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.11.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	203,403
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5,5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	z		-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Wolffia arrhiza (Zwerg-Wasserlinse)	7	h		-	-												3	3
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>26</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland